

Ortsausschuss St. Petrus Canisius

Sitzung OA - Mittwoch, 29.03.2023, 20.00 Uhr bis 22.15 Uhr im kleinen Sitzungssaal
anwesend: F. Geißler, D. Grobien-Becker, B. Hentschel, C. Herrmann-Geißler, S. Körber,
M. Schmidt vom Hofe
entschuldigt: R. Kexel, C. Klöckner, N. Pach, A. de Weerth, Dr. J. de Weerth, E. Schröder, B. Weber
Protokoll: B. Hentschel

TOP 1 - Begrüßung

Begrüßung durch F. Geißler
Geistliches Wort von B. Hentschel „Wie aber lernt man hoffen“ (s. Anhang)
Protokoll Version 2 von der Sitzung am 06.02.2023 wurde von allen Anwesenden bestätigt.

TOP 2 - Bericht aus dem Pfarrgemeinderat (M. Schmidt vom Hofe)

- Kurzbericht des Austauschs über das Thema „Synodaler Weg“
- Die DV (Diözesanversammlung) will eine Aktion starten „pro Synodaler Weg“. Es gibt Gegenströmungen, die sich auch gegen Bischof Bätzing richten. Die PGRs sind zur Unterstützung angefragt.
- Kandidaturen für den neuen PGR: / aus diesem Thema ergibt sich im OA eine kurze Aussprache über mögliche Kandidat*innen und die Vor- und Nachteile jüngerer PGR-Mitglieder
- Eine reine Online-Wahl für den neuen PGR ist in Planung
- Auf Zukunft hin bleibt die Heizvorschrift für die Kirchen bei 8°. Unsere Kirche dürfte für Veranstaltungen auf max. 12° „hochgeheizt“ werden. Mehr Temperaturunterschied verkräftet die Orgel nicht.
- Zimmersmühlenlauf (www.zimmersmuehlenlauf.de) s. TOP 7 Jahres-Terminplanung
- Am Pfingstmontag (29.5.) findet wie immer ein Gottesdienst für alle Gemeinden in Liebfrauen statt. Der PGR hat in der gestrigen Sitzung Themenvorschläge gesammelt. Pfr. Unfried, A. Nowotny + K. Gallegos Sánchez suchen für das Vorbereitungsteam Verstärkung. Zusätzlich soll jede Gemeinde ein(e) Helfer*in für das Orga-Team stellen. Meldungen bitte an Pfr. Unfried a.unfried@kath-oberursel.de.
Ab 2024 ist angedacht, dass immer zwei Gemeinden zusammen verantwortlich sind und das jährlich wechselt. Eine Check-Liste mit alle „Gewohnheiten“ (wer stellt den Grill, die Bänke, die Brötchen ???) wäre praktisch. Der OA stimmt für diese Regelung.
- Vom letzten Mal: Leitfaden „So funktioniert St. Ursula“, Übersicht über die Organisationsstruktur unserer Pfarrei, die von allen durchgesehen werden sollte und Änderungswünsche.

Das detaillierte Protokoll der PGR-Sitzung vom 28.03.2023 liegt zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht vor und wird separat weitergeleitet.

TOP 3 – Verwaltungsrat (J. de Weerth) / Verwaltungsangelegenheiten vor Ort (C. Klöckner)

Thema „Heizung in Kirchen + Gemeinderäumen“ siehe Ausführungen aus der PGR-Sitzung unter TOP 2.
Zu den Verwaltungsangelegenheiten vor Ort gab es keine Anmerkungen.

TOP 4 – Denkwerkstatt Jugendarbeit (F. Geißler, Rücksprache mit D. Dere, K. Gallegos Sánchez)

Ergebnisse der Denkwerkstatt vom 14.03.2023 werden erst nächste Woche verteilt.

Denkwerkstatt Jugendarbeit Taunus, stattgefunden am 14.03.2023. Jugendarbeit in der Region Taunus neu denken. Wie kann Jugend- und Messdiener*innenarbeit heute und in Zukunft aussehen? Organisiert von der Fachstelle Jugend KFJ Taunus.

Hauptthema des nächsten „mittendrin“ soll „Kinder + Jugend“ sein.

TOP 5 – Meditationsweg um die Kirche (M. Schmidt vom Hofe)

M. Schmidt vom Hofe berichtet (verantwortlich sind M. Schmidt vom Hofe, R. Kexel + E. Schröder)

Von Fa. Müller liegt ein Kostenvoranschlag vor. Geplant sind 8-10 wetterfeste Stelen, auf denen eine DIN A4-große „Information / Text“ aufgeschraubt werden kann. Ausführung in Edelstahl, was ein klein wenig teurer ist, aber verzinkte Platten verziehen sich und sehen in der Verwitterung nicht so gut aus. Kosten pro Stk. € 320,00 zzgl. MwSt. Es wird vorgeschlagen evtl. mit 5 Stelen anzufangen.

Der Förderkreis bietet sich an, die Finanzierung durch eine Spendenaktion zu übernehmen. Die Zustimmung des gesamten Vorstands muss hierzu noch eingeholt werden.

Das Projekt „Meditationsweg“ soll zielführend weiterverfolgt werden.

TOP 6 – Ökumenische Nachtpilgertour Oberursel & Steinbach (R. Kexel)

Die Ökumenische Nachtpilgertour ist geplant für die Nacht vom 28./29. Juli 2023 (Freitag/Samstag).

Das GeLeiT-Team hat Herrn Reick (St. Bonifatius / Steinbach), Anika Rehorn und Caroline Schönberg von der ev. Gemeinde Oberstedten mitgeteilt, dass wir gerne, wie bei der letzten OA-Sitzung besprochen, spätabends/nachts einen Impuls mit Licht anbieten würden. Bereitschaft der ev. Gemeinde ist vorhanden.

Evtl. verbunden mit einer Mitternachtssuppe (in Verantwortung der ev. Gemeinde).

Von Herrn Reick gibt es bis jetzt keine Rückmeldung.

Wer ist bereit, mitzumachen, zu helfen?

Ein Kernteam für Impulsfragen besteht bereits: C. Klöckner, R. Kexel, C. Herrmann-Geißler, S. Körber.

R. Kleibusch soll angefragt werden. F. Geißler steuert das Lichtteam.

TOP 7 – Jahres-Terminplanung

- 26.04. Gesprächsabend anlässlich des Projektes „Klagemauer“
- 29.05. Pfingstmontags-Gottesdienst der Pfarrei mit anschl. Treffen im Garten von Liebfrauen
- 25.06. Eucharistiefeier (mit Pfr. Unfried) und anschl. Gemeinde-Picknick (jeder bringt was mit)
- 09.07. Der Kirchenchor singt in St. Petrus Canisius / das anschl. Kirchcafé organisiert der Förderkreis
- 09.07. nach dem Fischerstechen am Maasgrund-Weiher (Veranstaltung des Vereins „Kunstgriff“) bleiben die Bänke stehen, damit sie für einen Familiennachmittag der Pfarrei genutzt werden können. Das Spielmobil des Bistums wird erwartet.
- 14.-16.07. Stedter Kerb mit ökumenischem Kerbegottesdienst um 10.30 Uhr
- 28./29.07 Nachtpilgertour – geplant (s. auch TOP 6)
- 24.09. Ökumenischer Gottesdienst (Rehorn / Pfr. Unfried) in der ev. Kirche
Die ev. Gemeinde hat angefragt, ob sie am gleichen Termin ihr Gemeindefest

feiern können und wir das gemeinsam ökumenisch gestalten. Nach ausführlicher Debatte durch die Anwesenden stimmen wir dafür und hoffen auf einen erfolgreichen Versuch, der in der Gemeinde gut angenommen wird.

- 31.08. Zimmersmühlenlauf – Integrative Veranstaltung (www.zimmersmuehlenlauf.de) Die Gemeinde beteiligt sich wie jedes Jahr. Solidarität drückt sich im T-Shirt „St. Ursula“ aus, das alle Teilnehmer*innen aus der Pfarrei erhalten.
- Nov. 2023 Glaubenstag mit Pfr. Reichert in Planung – S. Körber schreibt ihm mit Genesungswünschen und Terminanfrage
- 15.12. Lebendiger Adventskalender Oberstedten – Termin ist sowohl von Pfr. Unfried als auch von Alte-Wache-Oberstedten Event-Team / Michael Planer bestätigt

TOP 8 - Aus den Ausschüssen und Arbeitskreisen

Hinweis zur Terminologie: Die Ausschüsse sind Gemeinden-übergreifend für die Pfarrei, die Arbeitskreise befinden sich in den einzelnen Gemeinden

Caritas-Ausschuss (C. Klöckner)

Caritassitzung am 09.03: Caritassammlung ist vom 19.-29.05., in dieser Zeit sollen die Briefe ausgetragen werden.

Energie teilen – wurde gut angenommen, innerhalb 2 Wochen sind € 6.000 (Überweisungen mit genauem Verwendungszweck) eingegangen! Viele haben auch einfach auf das Caritaskonto überwiesen, ohne diesen Verwendungszweck anzugeben.

Willkommenstreff: C. Klöckner hat Christof Reusch eine Vermeldung mit der Bitte um Unterstützung des Willkommenstreff-Teams zugesandt. Er will sie an alle Gemeinden weiterleiten.

Arbeitskreis Ökumene (C. Klöckner, R. Kexel)

Am 03.03. haben wir den Weltgebetstag in der ev. Kirche gefeiert. Taiwan war dieses Jahr das Ausrichtungsland. Die Kollekte an diesem Abend belief sich auf ca. 270 €. Die Besucherzahl war in etwa so wie immer – ca. 30 Personen.

Am 26.03. fand der Neuzugezogene Gottesdienst & Infoabend der ev. Gemeinde in der Alten Wache statt, das GeLeiT-Team war in voller Stärke als Vertreter unserer Gemeinde vor Ort.

Am 24.09. ist ein ökumenischer Gottesdienst geplant. Die ev. Gemeinde hat nun angefragt, ob wir daraus ein ökumenisches Gemeindefest machen wollen, mit z.B. einem Gottesdienst zu Beginn bei uns, dann gemeinsamer Wechsel zur ev. Kirche bzw. Alte Wache, dort dann Fest und geistiger Abschluss. (s. auch TOP 7 Jahres-Terminkalender)

Arbeitskreis Erstkommunion (N. Pach)

Die Erstkommunionfeier ist am Sonntag, 30.04.2023 um 11.00 Uhr in Liebfrauen. Vom → **GeLeiT-Team** wird mindestens eine Vertretung vor Ort sein, um im Namen der Gemeinde zu gratulieren und jedem Kind eine Glückwunsch-Karte von der Gemeinde überreicht, passend zum Thema „Weites Herz – offene Augen“. Karten wurden bestellt. Andere OA- u. Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, ebenfalls an dem Gottesdienst teilzunehmen → **Alle**.

Ausschuss Familien (D. Grobien-Becker)

Am 09.07. findet im Anschluss an das Fischerstechen des Vereins „Kunstgriff“ im Maasgrund ein Familiennachmittag der Pfarrei statt, zu dem auch das Spielmobil des Bistums erwartet wird. Der OA hat sich trotzdem dafür entschieden, am gleichen Vormittag nach dem Auftritt des Kirchenchores im Gottesdienst ein Kirchcafé anzubieten, da sich die Teilnehmer*innen beider Veranstaltungen ggf. nur geringfügig überschneiden.

Arbeitskreis Erwachsenenbildung (A. de Weerth)

Am 26.04. findet ein Gesprächsabend anlässlich des Projektes „Klagemauer“ statt, eine Veranstaltung mit dem Kath. Bildungswerk (Birgit Wehner) und wird dort auch beworben (allgemeine Info: Zuschuss wird fallweise verhandelt, ob mit oder ohne Referent*in oder Bewirtung / ca. € 80,-- bis € 100,--)

Förderkreis (B. Hentschel)

Am 20.03.2023 fand eine Vorstandssitzung statt.

Die Mitgliederversammlung ist für Sonntag, den 21. Mai 2023 um 12.00 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) geplant. Der Förderkreis möchte ausprobieren, ob diese Uhrzeit bei den Mitgliedern gut angenommen wird.

Der Förderkreis bietet sich an, über eine Spendenaktion den geplanten Meditationsweg zu finanzieren. Der gesamte Vorstand muss hier noch zustimmen.

Liturgieausschuss / Arbeitskreis Liturgie (B. Hentschel)

B. Hentschel hatte vermeintlich kein Protokoll von der letzten Ausschuss-Sitzung erhalten, an der sie krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte, und konnte deshalb auch nicht aus der Sitzung berichten.

Der AK Liturgie beschäftigt sich zurzeit intensiv mit der Vorbereitung der Karfreitagsmeditation. Die Vorlage ist fertig und verspricht sehr schön zu werden. Sie wird in allen Gemeinde beworben, beginnt wegen der Helligkeit erst um 20.30 Uhr. Leider wurde in mittendrin (wiedermal) eine falsche Uhrzeit (20:00 Uhr) abgedruckt.

Lichtteam (F. Geißler)

Viele Projekte umgesetzt und viele Projekte in Planung.

Aus dem Kreis der Firmlinge kommt projektbezogenes Engagement. Vielleicht bleiben ein oder zwei dem Team erhalten. 4 der Firmanden helfen am Karfreitag in St. Petrus Canisius bei der „Lichtbegleitung“ der Meditation.

Mittendrin (S. Körber)

Das aktuelle Heft befindet sich in der Verteilung.

Das 2. Heft des Jahres hat als Hauptthema „Kinder + Jugend“.

Als 3. Heft erscheint eine „Sonderausgabe“ zum Thema „PGR-Wahl“.

In 2024 werden evtl. nur noch zwei Ausgaben erscheinen.

Öffentlichkeitsarbeit/Homepage (R. Kexel)

F. Geißler will die Beiträge der einzelnen Arbeitskreise etc. den Leitungen zusenden, damit Inhalt und Aktualität besprochen und ggf. korrigiert werden können. Um zeitnahe Rücksendung der aktualisierten Beiträge per Email wird gebeten.

Kinderkirche (...)

Keine Berichte

Senioren (M. Schmidt vom Hofe)

Läuft nach wie vor gut.

Das GeLeiT sieht keine Veranlassung, in den Emailverteiler für die Einladungen aufgenommen zu werden.

TOP 9 - Verschiedenes

- Top-Secret! Geb.geschenk für Pfarrer Unfried ist in Arbeit.
- Kandidaten für Pfarrgemeinderat (evtl. Susanne Körber und Edith Schröder / wer noch?)
- Neue Corona-Regeln (siehe Newsletter Corona-Krise 19 vom 19.03.2023 anbei)
- Friedensgebet – Dank an M. Schmidt vom Hofe für die ausdauernde Betreuung und die Bitte weiterzumachen
- OA – wer macht was (Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersicht)? Vertagt auf nächste Sitzung
- Termin OA 08.05. verschieben / F. Geißler schickt Doodle-Abfrage
- An Ostern sollen wieder Ostereier verteilt werden / ca. 80 Stück werden besorgt / Rückfrage zur Sicherheit bei R. Kexel, die das bisher gemacht hat
- W. Brandstätter soll die Osterkerze 2022/23 erhalten. Er geht seit Corona-Beginn nicht aus dem Haus und hat sich vorher sehr in die Gemeinde eingebracht.
- Die diesjährige Osterkerze soll in St. Hedwig in der Osternacht mit geweiht werden. S. Körber sorgt für den sicheren Transport dorthin und zurück, damit sie Ostersonntag in unserer Kirche ist.
- Palmzweige für Palmsonntag sind organisiert.
- Andreas Gottselig wird neu in den Kreis der Lektor*innen aufgenommen und ab Juni 2023 durch B. Hentschel eingeteilt. S. Körber schickt ihr die Kontaktdaten.

Themen für folgende Ortsausschusssitzungen:

- Partizipativ unterwegs (Thema für einen OA-Klausurtag?)
- Praxishilfe geschlechtersensible Liturgie (wer?)
- Sozialraum-Studie: Christoph Heidenreich hat eine Sozialraumstudie für Oberursel erstellt, die er im OA am 26.06. vorstellen wird.

Termine 2023:

Sitzungstermine PGR: 01.02. / 28.03. / 30.05. / 13.09. / 06.10.

Sitzungstermine Ortsausschuss St. Petrus Canisius:

Termin	Anmerkung	Geistliches Wort & Protokoll
Montag, 06.02.		C. Herrmann-Geißler
Mittwoch, 29.03		B. Hentschel
offen	neuer Termin wird gesucht	R. Kexel
Montag, 26.06.	event. Vorstellung Sozialraum-Studie	C. Klöckner
Montag, 25.09.		S. Körber
Montag, 30.10.		N. Pach
Montag, 27.11.	wenn notwendig	M. Schmidt vom Hofe

Protokoll OA-Sitzung vom 29.03.2023, Seite 6/He

Ende der Sitzung; 22.15 Uhr (Abschlussgebet: Vater unser)
Für das Protokoll: Barbara Hentschel / 30.03.2023

Wie aber lernt man hoffen?

Im Augenblick wird die Frage nach der Hoffnung an vielen Orten gestellt. Sie irritiert mich, denn sie wird oft lamentös und vor jedem Handeln gestellt. Erst will man in der Aussicht versichert sein, dass alles gut geht, allenfalls dann wird man handeln und seinen Teil zum guten Ausgang beitragen.

Vielleicht sollten wir die Frage nach dem guten Ausgang vergessen, denn sie ist nicht beantwortbar. Vielleicht war die Geschichte mit dem Regenbogen nach der Sintflut, die die Bibel erzählt, doch anders gemeint. Es waren wohl nicht der einfache Fortbestand der Welt gemeint, der Fortschritt und die Garantie des guten Ausgangs.

Vielleicht heißt Hoffnung gar nicht der Glaube an den guten Ausgang der Welt und an die Vermeidung ihrer Zerstörung. Es garantiert uns keiner, dass das Leben auf der Erde in absehbarer Zeit nicht kollabiert, auch kein Regenbogen. Aber wir können tun, als hofften wir.

Hoffen lernt man auch dadurch, dass man handelt, als sei Rettung möglich. Hoffnung garantiert keinen guten Ausgang der Dinge. Hoffen heißt, darauf vertrauen, dass es sinnvoll ist, was wir tun. Hoffnung ist der Widerstand gegen Resignation, Mutlosigkeit und Zynismus.

Die Hoffnung kann lesen. Sie vermutet in den kleinen Vorzeichen das ganze Gelingen.

Sie stellt nicht nur fest, was ist. Sie ist eine wundervolle untreue Buchhalterin, die die Bilanzen fälscht und einen guten Ausgang des Lebens behauptet, wo dieser noch nicht abzusehen ist.

Sie ist vielleicht die stärkste der Tugenden,
weil in ihr die Liebe wohnt, die nichts aufgibt
und der Glaube, der den Tag schon in der Morgenröte sieht.

Fulbert Steffensky auf dem ostfriesischen Kirchentag 2017 „Die Hoffnung kann lesen“ / gelesen bei "Der andere Advent", Verlag Andere Zeiten, Hamburg (2018)